

Platt snacken op'n Hoff Bauernhofpädagogik auf Plattdeutsch

Sprache, Kultur und Alltag erleben



Wie heißt eine Kuh auf Plattdeutsch? Was ist eine Zeeg? Wie erlernt/vermittelt man Plattdüütsch to go?

Die praxisnahe Lernumgebung auf unseren Höfen bietet ideale Voraussetzungen, um eine Sprache auf lebendige Weise kennenzulernen und direkt auszuprobieren. Da dieses Angebot bislang (noch) von wenigen Höfen gemacht wird, möchten wir auf die Besonderheit und die vielfältigen Möglichkeiten hinweisen, die dieses Alleinstellungsmerkmal mit sich bringt. Gemeinsam möchten wir sprachpraktische Übungen und Spiele ausprobieren, Materialien vorstellen und an einem Konzept arbeiten. Dabei darf eine interaktive Hofführung natürlich nicht fehlen.

Das Seminar richtet sich an alle, die die plattdeutsche Sprache auf ihren Höfen als neues Angebot einsetzen wollen, um damit die Angebotsvielfalt im Rahmen der Bauernhofpädagogik zu erweitern und damit ein zusätzliches Einkommen zu erwirtschaften. Voraussetzung ist das Verstehen der Sprache und nicht das Sprechen.

- Ort:** Bauernhof Schnepfennest, Birgit Erichsen
Zum Schnepfennest 1, 24867 Dannewerk
- Datum:** Samstag, 7. Februar 2026 von 9.00 bis 16.00 Uhr
- Seminarleitung:** Heiderose Schiller, Landwirtschaftskammer
Britta Poggensee, Referentin für Niederdeutsch und Friesisch
beim SHHB
- Referentinnen:** Birgit Erichsen und Britta Poggensee
- Kosten:** **gebührenfrei, 25 €/Person Verpflegungspauschale**
Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H
(MLLEV) gefördert.
- Anmeldung** Landwirtschaftskammer SH, seminare@lksh.de
**Unter Angabe der vollständigen Adressdaten, nebst Tel./Mobilnummer,
sowie die Angabe, ob Sie von einem ldw. Betrieb kommen.**